



ungarn-tourismus.de

UNGARISCHES TOURISMUSAMT

Grüne Woche – 15.01. bis 24.01.2010

Erkunden Sie Küche, Keller & Kultur in Ungarn

„Träum Dich hin!“ – es lohnt sich

Frankfurt / Berlin, im Januar 2010. Das Essen ist in Ungarn Mittelpunkt des Lebens – und das kommt nicht von ungefähr. Durch seine geografische Lage wie auch wechselvolle Geschichte bedingt, konnte die Magyaren-Republik von zahlreichen Einflüssen und unterschiedlichen kulinarischen Traditionen profitieren. Wobei der Keller der Küche in keinster Weise nachsteht, verfügt das Land doch über hervorragende Weingebieten. – Neugierig geworden? „Hungrig“ nach mehr (Informationen)? Dann schauen Sie doch am Stand des Ungarisches Tourismusamtes vorbei, das sich im Rahmen der „kulinarischen“ Ungarn-Ausstellung in Halle 10.2 ebenfalls präsentiert. Auf nur 14 Quadratmetern gibt es dort viele Reisetipps rund um das diesjährige Partnerland der Grünen Woche zu entdecken. Für Informationen aus erster Hand sorgen auch der Berliner Ungarn-Spezialist HOK-Reisen sowie das Hévízer Hunguest Hotel Helios.

Ungarn, das heißt für viele vor allem und erst einmal: Budapest. Hier treffen alte Badetraditionen auf moderne Wellness-Trends, Open Air Festivals auf Klassik pur in der Staatsoper, „K. und K.“ auf Jugendstil, Paprika auf Salami, Fashion Style auf Volkskunst, moderne Einkaufszentren auf traditionelle Markthallen oder Kaffeehaus-Kultur auf Fast Food Tempel. Kurz gesagt: Ungarn ist ein wahrhaft schmackhaftes Reiseland – und Budapest das Tor dorthin.

West trifft Ost – im Kochtopf

Gulasch, Salami, Paprika oder Erlauer Stierblut – Ungarns berühmteste kulinarische Exportschlager bestimmen das Image der ungarischen Küche. Doch die ist, bei aller Tradition, weitaus vielseitiger. Denn die hiesige Kochkultur hat im Laufe der Jahrhunderte viele Einflüsse von Eroberern und Einwanderern in sich aufgenommen. So gelangten immer wieder fremde Ideen und Zutaten ins Land – und machten aus der Magyaren-Küche (wie Kultur!) eine interessante Mischung aus westlichen und östlichen Traditionen. Im Mittelpunkt stehen natürlich rustikale Fleischgerichte, bei einem ehemaligen Reitervolk kaum anders zu erwarten. Doch entlang der großen Flüsse Donau und Theiß kommen auch leckere Fischsuppen aus dem Kessel auf den Tisch. Und dann waren da noch die Türken, die Österreicher, die Donauschwaben...

Unterwegs auf Weinstraßen

Von der Küche in den Keller. Heute überzeugen dynamische Winzer mit Spitzenqualitäten, die zu Recht mit internationalen Preisen prämiert werden. Denn Klasse statt Masse heißt heute die Devise, die den ungarischen Weinen zu einer neuen Blüte verholfen hat. Seit 1991 wird jedes Jahr ein Weinbauer zum „Winzer des Jahres“ gekürt, was als Ritterschlag in der Branche gilt. Der traditionsreiche Anbau findet in 22 historischen Weingebieten statt. Über die Landesgrenzen hinaus bekannt sind dabei die Weinregionen um Tokaj (wo der „König der Weine“ herkommt) und Eger im Norden, Villány-Siklós (Ungarns älteste Weinstraße!) und Szekszárd im Süden sowie der Balaton, Somló und Sopron im Westen. Sie sind übrigens alle gleichermaßen erfahrbar wie auch für Wanderungen oder Radtouren geeignet.

Kulinarische Events und andere Veranstaltungen

Machen Sie sich doch im „Jahr der Festivals“ 2010 mal auf eine im reinsten Wortsinne schmackhafte wie unterhaltsame Entdeckungstour durch Ungarn: Denn: Die Bandbreite an Events ist groß – von kulturell über sportlich bis eben kulinarisch ist für den Musikliebhaber

Pressekontakt:

C&C Contact & Creation GmbH, Sonja Sahmer, Paul-Ehrlich-Straße 27, D-60596 Frankfurt
Tel. +49 (0)69 / 963668-38, Fax -23, E-Mail ungarn-presse@cc-pr.com, Internet www.cc-pr.com



ungarn-tourismus.de

UNGARISCHES TOURISMUSAMT

über den Formel1-Fan bis hin zum Schlemmer für jeden etwas dabei. Ein paar Tipps: Das Budapest Frühlingsfestival mit seiner über 30-jährigen Tradition etwa eröffnet vom 19.03.-05.04.2010 den klassischen Festivalreigen. Internationale beliebte Events für Musikliebhaber sind auch das Opernfestival in Miskolc (09.-20.06.), die Freilichtspiele in Szeged (02.07.-22.08.) oder das Jüdische Sommerfestival in Budapest (30.08.-07.09.). Die Jugend kommt dagegen beim Balaton Sound (08.-11.07.) und dem Sziget Festival (11.-16.08.) auf ihre Kosten. Ums Verköstigen von Gaumen und Magen geht es beim Budapest Weinfestival (08.-12.09.) oder dem Csabaer Wurstfest (21.-24.10.). Sportfans freuen sich auf das Balaton Bike Fest (09.-13.06.) oder die Formel1-Rennen am Hungaroring (24.-26.07.).

„Der“ Event 2010: Pécs ist Kulturhauptstadt!

Erstmals ist eine ungarische Stadt Kulturhauptstadt Europas (www.pecs2010.hu). Schon das Motto „Die grenzenlose Stadt“ macht deutlich, dass Pécs über die Stadtgrenzen hinaus die Region Südwestungarn und grenzüberschreitende Projekte ins Programm mit einbezieht, um Europa so die vielfältige Kultur im dortigen Grenzgebiet näher zu bringen. Dass neben Fünfkirchen, wie die Donauschwaben die Stadt einst nannten, auch das Ruhrgebiet und Istanbul den Kulturhauptstadttitel tragen, macht Sinn – und schlägt sich auch im Programmaustausch nieder. Im Laufe der Geschichte integrierte Pécs auch türkische und deutsche Elemente, die zur kulturellen (wie gastronomischen) Vielfalt der Stadt beitragen. Gut zu wissen: Rund 80 Prozent der Programme werden kostenlos sein! Und das gilt für Jazz wie Blasmusik, Underground wie Opernfestival, Bauhaus-Programme und Tanzveranstaltungen, Straßentheater wie Ausstellungen oder auch die internationalen Festivals.

Budapest Winter Invitation

Wir haben Sie noch nicht ganz von Ungarn überzeugt? Dann vielleicht hiermit: In Budapest heißt es aktuell wieder 2=3 und 3=4! Denn die Marketing-Kampagne „Budapest Winter Invitation“ geht in die nächste Runde. Besucher der ungarischen Hauptstadt zahlen in allen teilnehmenden Hotels nur zwei – oder drei – Nächte und wohnen eine dritte – oder vierte – gratis. Die Aktion läuft noch bis zum 31. März 2010. Die Homepage www.budapestwinter.com enthält passend dazu eine ständig aktualisierten Liste der teilnehmenden Hotels, einem Veranstaltungskalender, Programmtipps für ein gelungenes Wochenende und vieles mehr. Und wo, wenn nicht in Budapest, lässt sich das kulinarische Ungarn „en miniature“ einfacher erkunden dank geschichtsträchtiger Restaurants und weltberühmter Kaffeehäuser?

Ungarn-Informationen rund um die Uhr

Jetzt haben wir Sie? Fein! Wenn Sie mehr über das Land der Magyaren erfahren möchten, besuchen Sie es doch mal wieder (oder zumindest unseren Messestand) – oder „träumen Sie sich hin“, wie der deutsche Werbeslogan vorschlägt. Selbst, wenn es nur per Mausclick geschieht: Denn die Website www.ungarn-tourismus.de steht rund um die Uhr zur Verfügung mit Tipps zu Citybreaks in Budapest, aber auch Infos zu Weinanbaugebieten, Kochrezepten, Anbietern ungarischer Spezialitäten und viele andere Ungarn-Tipps rund ums Reisen und Schlemmen mehr.

Allgemeine Ungarn-Informationen sind erhältlich beim

UNGARISCHEN TOURISMUSAMT
kostenloses internationales Infotelefon nach Ungarn: 00800 / 36 00 00 00
www.ungarn-tourismus.de · www.hungary.com

5.804 Anschläge

Pressekontakt:

C&C Contact & Creation GmbH, Sonja Sahmer, Paul-Ehrlich-Straße 27, D-60596 Frankfurt
Tel. +49 (0)69 / 963668-38, Fax -23, E-Mail ungarn-presse@cc-pr.com, Internet www.cc-pr.com